

INTERVIEW



**Martin Buchholz**

**„Deutsches Wortissimo“**

Bei seiner satirischen Lesung „Deutsches Wortissimo“ **am Freitag und Samstag, den 12. und 13. Dezember um 20.00 Uhr in der Urania Berlin** (S. 33), karikiert Martin Buchholz das (politische) Tagesgeschäft. Im Exklusiv-Interview berichtet er davon, wie er sich auf seine Auftritte vorbereitet, wie es ist, mit der eigenen Regisseurin zusammen zu leben und was die Besucher bei seinem Auftritt in der Urania erwarten wird.

*Urania: Herr Buchholz, können Sie morgens überhaupt in Ruhe die Zeitung lesen, oder schreiben Sie in Gedanken immer direkt an neuen Stoffen für Ihr Bühnenprogramm?*

Klar, ich bin ein Informations-Junkie: Ich bin süchtig nach neuem Stoff, den ich satirisch verwerten kann. Lesend betreibe ich eine Auslese. Selbst wenn ich sitze, gehe ich – und zwar nach, und zwar meinen Gedanken. Und da ich ständig nachgehe, heißt das zugleich, dass ich als Zeitkritiker nicht richtig ticke.

*Ihre Programme zeichnen sich durch viele zeitgenössische Bezüge und höchste Aktualität aus. Wie bereitet sich Martin Buchholz auf einen Auftritt vor? Gibt es bestimmte Rituale, lesen Sie beispielsweise noch einmal ein Boulevardblatt um sich in Stimmung zu bringen?*

Es gibt keine Rituale. Höchstens eine Gewohnheit im Sinne des Herrn Descartes: Ich lese, also denke ich, also schreibe ich, also rede ich, also bin ich. Und zwar bin ich: Ich.



**Papa hat gesagt, wir haben eine gute Versicherung.**

**MAKLERHAUS**

Sicherheit mit Sachverstand

Kurt Wegscheider  
Versicherungsmakler GmbH

Kleiststraße 23–26 ■ D-10787 Berlin  
Tel.: +49 (0)30 85786-0 ■ Fax: +49 (0)30 85786-110  
kontakt@maklerhaus.com ■ [www.maklerhaus.com](http://www.maklerhaus.com)



*Wie gestaltet sich Alltag und Zusammenleben, wenn die Lebensgefährtin (die Filmemacherin Harriet Eder, Anm. der Redaktion), auch die eigene Regisseurin ist?*

Das Zusammenleben und Zusammenleben gestaltet sich kritisch – im besten Sinne. Meine Liebste ist meine genaueste Kritikerin. Sie kennt mich einfach zu gut. Harriet weiß, was ich kann und was ich nicht kann. Sie holt in strenger Regie das Buchholzische aus dem Buchholz raus.

*„Die Zeit“ schreibt über Sie: „Der böseste und zugleich witzigste Wortwerker dieser Republik“, die Tageszeitung „Neues Deutschland“ nennt Sie das „Naturereignis Martin Buchholz“. Wie sehen Sie selbst sich und Ihre Arbeit, was inspiriert Sie zu neuen Auftritten?*

Ein richtiges Naturereignis war ich wohl nur bei meinem ersten Auftritt, den mir auch eine Frau ermöglicht hatte: Meine Mutter, die mich damals zur Welt brachte. Als ich zum ersten Mal das Scheinwerfer-Licht die-

ser Welt erblickte, umgeben von einem kärglich versammelten Publikum, konnte ich einfach die Klappe nicht halten. Allerdings hörte ich später einige kritische Stimmen, die meinten, dass mein erster Vortrag ziemlich unartikuliert gewesen sei. Aber ich arbeite daran – bis heute.

*Die Grundlage Ihres Auftritts ist Ihr Buch „Deutsches Wortissimo“. Erklären Sie doch bitte kurz, worum es in diesem Buch geht. Was wird die Besucher Ihrer satirischen Lesung in der Urania erwarten?*

Ich werde auch aus meinen früheren gestammelten Werken zitieren, von denen alle bis auf eines vergriffen sind. Was ich genau mache, weiß ich jetzt noch gar nicht. Ich lasse mich mal wieder von mir überraschen. Tun Sie's einfach auch.

*Wir danken Ihnen herzlich für das Gespräch!*

Das Interview führten Nina Wüllner und Ulrich Weigand, Urania Berlin.

Seit 1961 ist **Martin Buchholz** als Reporter und Redakteur tätig, seit 1982 feiert der Berliner Satiriker mit seinen Bühnenprogrammen von „Lacht auf, Verdummte dieser Erde“ bis zum aktuellen „Ich bin dann mal da“ (derzeit bei den „Wühlmäusen“) einen Erfolg nach dem anderen. Jede Woche erscheint eine aktuelle Buchholz-Satire, der „Wochenschauer“ im Internet: [www.martin-buchholz.de](http://www.martin-buchholz.de).

„**Deutsches Wortissimo**“ von Martin Buchholz ist im Wostok Verlag erschienen.



#### URANIA-Newsticker

**+++ Jetzt Urania-Mitglied werden: Ab Dezember locken attraktive neue Kulturangebote!**  
**+++ Familien-Tickets für Kinder-Opern in der Urania mit „Hoffmanns Erzählungen“ (4.12.) und in der Deutschen Oper Berlin mit „Das schlaue Fuchslein“ (17.12.) zu gewinnen (S. 9)**  
**+++ „My Fair Lady“ im Admiralspalast mit 20% Rabatt +++ Alle Angebote gelten exklusiv für Mitglieder der Urania +++ Infos zur Mitgliedschaft unter [www.urania.de](http://www.urania.de) oder Tel. (030) 218 90 91 und auf S. 39 +++ Zwei mal Weihnachten (vor)feiern in der Urania: Am 1.12. präsentieren wir mit Gayle Tufts „Weihnacht at Tiffany´s“ (S. 13), am 17.12. folgt die öffentliche Urania-Weihnachtsfeier mit Konzert und Lesung (S. 36). +++**